

Ein Vierteljahrhundert ISB 25-Jahr-Jubiläum

Fast keine andere Branche wandelt sich so schnell wie die Informatikbranche und verlangt von allen eine grosse Flexibilität und Wissen. Im Jahr 1997 gegründet, kann die ISB dieses Jahr ihr 25-Jahr-Jubiläum feiern.

Erika Zahler, Inhaberin und Gründerin der Firma ist stolz, sich im Schulungs- und Beratungsbereich einen Namen geschaffen zu haben. Begonnen hat Ihre Laufbahn in der IT-Branche, als sie nach einer KV-Ausbildung eine technische Zweitausbildung im Büromaschinensektor absolvierte. 1980 fanden die Schreibautomaten und Terminals in den Firmen immer mehr Einzug. An die Anfangszeit erinnert sie sich, erzählt die Unternehmerin, dass sie die technischen Fortschritte und Anfänge bis heute noch gut in Erinnerung hat. «Ich konnte so, seit die Digitalisierung Einzug gehalten hat, in der IT-Branche die ganzen Entwicklungen mitmachen und meine Kompetenzen auf- und ausbauen. Dies kommt mir auch heute noch zugute. Aber ausruhen darf man sich nicht». Stationen im Support, Verkauf und Schulung bilden ihren Background. 1997 entschied sie sich dann zur Selbstständigkeit. Seit 25 Jahren



Erika Zahler feiert ihr 25-Jahr-Jubiläum und kann auf 40 Jahre IT-Erfahrung zurückschauen.

bietet die Firma ISB Schulungen, Beratungen und Ausbildungskonzepte für Firmen und Privatpersonen an. Um in diesem Umfeld bestehen zu können, muss man sich stetig weiterbilden, die Entwicklungen mitverfolgen und auf die Kunden und deren Wünsche eingehen. Zu den Dienstleistungen der ISB gehören neben Schulungen auch Workshops, Schulungskonzepte entwickeln und Coaching für Stellensuchende. Erika Zah-

ler kann heute auf über 40 Jahre IT-Erfahrung zurückschauen. «Ich freue mich auf das, was noch kommt, und auf weitere Jahre, in denen ich mein Wissen an meine Kunden weitergeben kann.» (pd)

www.isb-boppelsen.ch
Mail info@isb-boppelsen.ch
ISB, Hofwiesenstr. 47, 8113 Boppelsen
Infos: 079 750 04 09

Ausprobieren und Staunen in der Musikschule Zürcher Unterland

Der «Morgen der Instrumente» der Musikschule Zürcher Unterland (MSZU) bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen Gelegenheit, verschiedene Instrumente kennenzulernen und auszuprobieren. In den kommenden Wochen und Monaten findet der Anlass in zahlreichen Gemeinden statt.

Egal, ob Panflöte, Harfe, Trompete, Schlagzeug oder E-Gitarre: Am «Morgen der Instrumente» dürfen die Besucherinnen und Besucher nach Lust und Laune die Instrumente ihrer Wahl ausprobieren. Unterstützt und beraten werden sie dabei von den fachkundigen Lehrpersonen der MSZU.

Niederschwelliger Zugang

Zuvor führen Lehrpersonen der MSZU das Musiktheater «Das Musik-Zauberschloss» auf. Dabei erhält das Publikum erste Eindrücke von der grossen Vielfalt der Instrumente, welche an der MSZU unterrichtet werden. «Mit diesen Anlässen bieten wir der Bevölkerung einen niederschwelligeren Zugang zu den unterschiedlichsten Instrumenten und auch zu unserer Musikschule», erklärt MSZU-Leiter Andrea Willi. Wer sich also schon lange mit dem Ge-



danken trägt, ein Instrument zu erlernen, ist am «Morgen der Instrumente» genau richtig.

Hoher Bekanntheitsgrad

Der «Morgen der Instrumente» genießt in der Region einen hohen Bekanntheitsgrad und ist mit der Möglichkeit, selber Hand an Instrumente zu legen, in seiner Art einzigartig. «Die Frage nach der Instrumentenwahl wird von vielen mit dem Morgen der Instrumente verknüpft», so Andrea Willi. Der Publikumsaufmarsch sei an den betreffenden Vormittagen jeweils sehr gross, und das Musiktheater werde vor vollen Rängen aufgeführt. Der «Morgen der Instrumente» wird zwischen Ende Oktober 2022 und Mitte April 2023

an sechs Samstagen an verschiedenen Standorten im Zürcher Unterland durchgeführt. Um 10 Uhr beginnt jeweils das Musiktheater, zwischen 10.30 und 12 Uhr können die Instrumente ausprobiert werden.

Musikalisches Kompetenzzentrum

Die MSZU ist das musikalische Kompetenzzentrum für die ganze Bevölkerung in der Region. Neben Einzel- und Gruppenunterricht bietet die MSZU die Möglichkeit, in einem Ensemble, einer Band, einem Orchester oder einem Chor mitzuwirken. Die rund 120 Lehrpersonen unterrichten die gut 4.000 Schülerinnen und Schüler in allen bekannten Instrumenten und in musikalischer Grundausbildung. (pd)

«Morgen der Instrumente»

Rafz: Samstag, 29. Oktober 2022, Schulhaus Götzen (hier kann infolge des Umbaus das Musiktheater nicht aufgeführt werden)
Niederhasli: Samstag, 5. November 2022, Schulhaus Seehalde
Rümlang: Samstag, 18. März 2023, Schulhaus Worbiger
Dielsdorf: Samstag, 25. März 2023, Sekundarschulhaus
Embrach: Samstag, 1. April 2023, Schulhaus Dorf
Bülach: Samstag, 15. April 2023, Musikschule Zürcher Unterland

Herbstfest bei Möbel Ferrari

Ganz den farbenfrohen Herbstfarben entsprechend geht es beim traditionsreichen Herbstfest bei Möbel Ferrari bunt und farbig zu und her. Am Samstag, 29. und Sonntag, den 30. Oktober, wird zum alljährlichen Herbstfest nach Hinwil geladen.



Der Herbst ist farbig und ebenso anregend bunt präsentiert sich das Angebot

tungshaus Ferrari verdoppelt und an die Sozialwerke von Pfarrer Sieber spendet. Inhaber René Ferrari

bring es mit einem Satz auf den Punkt: «Wir alle müssen uns engagieren, auch wenn nur mit einem kleinen Beitrag, damit wir die Welt etwas sozialer machen können.» Der Herbst ist farbig und ebenso anregend bunt präsentiert sich das Angebot. Am Herbstfest lässt auch Möbel Ferrari die Preise nochmals purzeln und gewährt allen Kunden auf ihrem Lieblingsmöbel 20% Rabatt. «Aber auch die Neuheiten, welche das Einkaufsteam an den Herbstmessen eingekauft hat, werden am Wochenende erstmals präsentiert», ergänzt Inhaber René Ferrari. Das Herbstfest findet am Samstag von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr statt. Viele Gratisparkplätze stehen zur Verfügung. (pd)

Infos: www.moebel-ferrari.ch

Adventsmarkt im Hardundgut Gartenbrocki

Am Samstag, 12. und Sonntag, 13. November feiert das Gartenbrocki in Embrach die Eröffnung des Adventsmarktes.

Die sozialen Institutionen Hardundgut, Tilia und Stiftung zur Palme laden zum Anlass ein. Am Eröffnungswochenende gibt es eine Festwirtschaft, Live-Musik und Kinderunterhaltung. Der Adventsmarkt findet heuer zum 18. Mal statt und ist bis am 23. Dezember 2022 geöffnet. Der Adventsmarkt lebt von den Warenspenden, die das Brocki erhält. Die Palette reicht von anno dazumal bis zeitgenössisch. Weihnachtsschmuck, Krippen, Figuren oder so manche Rarität erinnern an früher. Wenn dann die Lichterketten leuchten und die Weihnachtsguetsli duften, wohnt man sich beinahe in der geschmückten Stube. Die Mitarbeitenden in den Ateliers vom Tilia in Rheinau und Embrach (ehemals Tagesstätte Atelier Hardoskop, Embrach) sowie der Stiftung zur Palme aus Pfäffikon ZH stellen kreative Geschenkartikel, Spielsa-



Am Eröffnungswochenende erwartet die Besucher ein Festprogramm für die ganze Familie.

chen und Praktisches für den Haushalt her. Die Zutaten für die kulinarischen Produkte der Stiftung zur Palme wie Öle, Gewürzmischungen, Tees oder Konfitüren stammen grösstenteils aus den eigenen Gär-

ten. Das Weihnachtsgebäck und die Christstollen werden in der hauseigenen Bäckerei gebacken. (pd)

Infos: www.zh.ch/gartenbrockenhaus

Vielseitiges Herbstfest im Bülach Süd Center

Endlich ist wieder Herbstfestzeit! Das Einkaufszentrum Bülach Süd lädt am 28. und 29. Oktober ein zu einem fröhlichen Fest mit heissen Marroni, dem Guggeli-Express, frisch gepresstem Most, Kinderaktivitäten und vielem mehr. Neben Spass und Unterhaltung für Gross und Klein erwartet die KundInnen auch viele tolle Herbstangebote und Rabatte.



Spielen und Profitieren für die ganze Familie am Herbstfest im Bülach Süd Center.

Die Blätter werden gelb, der Herbst beginnt und mit ihm auch die Zeit der bunten Herbstfester. Das Bülach Süd Center feiert am Freitag und Samstag und offeriert einen bunten Strauss an Attraktionen und Angeboten, wie einem gratis Blumengruss, einem Schätzwettbewerb, heissen Marroni, Würsten oder Hähnchen vom Grill sowie frischem Most, der gleich vor Ort gepresst wird (gdl für Fr. 1.40). Eine Ausstellung von Nespresso und Dyson sowie die mobile Velo-Werkstatt von Bike World runden das grosse Angebot ab. Am Samstag gibt das Jugendensemble des Musikvereins Neerach um 11 Uhr ein kleines Konzert.

Basteln und hüpfen!

Am Herbstfest im Bülach Süd Center kommt auch für die Kinder be-

stimmt keine Langeweile auf: Beim Kinderbasteln kann die kleine Kreativmannschaft eine Vogelfutter-Station bunt verzieren und sich danach auf der Migros Hüpfburg austoben.

10% Rabatt in fast allen Geschäften
Das Bülach Süd Center vereint alles unter einem Dach, was man fürs tägliche Leben braucht. Der attraktive Ladenmix, bestehend aus Supermärkten und Anbietern in den Bereichen Mode, Sport, Gesundheit, Beauty, Elektronik und Unterhaltung, macht das Einkufen zu einem praktischen und bequemen Erlebnis. Am Freitag und Samstag offeriert der Migros Supermarkt, Lidl und Denner 10% Rabatt auf das gesamte Sortiment. 10% Ermässigung gibt es auch auf das gesamte

Sortiment bei SportX, bei melectronics (exkl. TV-Geräte und Apple-Produkte), beim Thai-Restaurant Kaimug, bei Coiffeur Betz, Mc Paperland, Herrscher Uhren & Schmuck, auf alle Geräte bei Fust und das gesamte Weihnachts- und Kreativsortiment bei Do it + Garden Migros. Bei Mobilezone gibt es zehn Franken Rabatt ab einem Einkauf von 49.95 Franken. Das Migros Restaurant offeriert feine Hit-Angebote und Würste vom Grill vor dem Center. Alle Details und Ausnahmen sind vor Ort zu erfahren. Feiern Sie mit – wir freuen uns auf Sie. (pd)

Infos: www.buelach-sued.ch

Schenken Sie Zuversicht!

Die Stiftung Wisli engagiert sich seit 38 Jahren für die Belange von Menschen mit psychischen Erkrankungen. 2024 soll der Wisli-Campus im neuen Glasi-Areal mit Angeboten sowohl für Klientinnen und Klienten wie auch für die Quartierbewohnenden eröffnet werden. Doch der Weg zum neuen Hauptsitz ist noch weit. Die Stiftung ist dabei auf Ihre Unterstützung angewiesen.



Martin Bieber, Wisli-Geschäftsführer, vor einer Auswahl an Karten und Weihnachtsprodukten.

«Wir sind zuversichtlich», sagt Geschäftsführer Martin Bieber, «dass wir die Finanzierung des neuen Hauptsitzes stemmen werden». Die Stiftung hat aus diesem Grund ihre Aktivitäten im Bereich des Fundraisings intensiviert und zur Chefsache erklärt. Ein Team aus vier Personen, inklusive Geschäftsführer und Stiftungsratspräsidenten, hat sich der wichtigen Aufgabe angenommen: Privatpersonen, Unternehmen und Förderstiftungen für das Projekt zu gewinnen. Bis zum Einzug in den neuen Wisli-Campus müssen rund

2,5 Millionen an Spenden gesammelt werden. Bereits in den kommenden Wochen steht der Umzug der Velowerkstatt ins Glasi-Areal auf dem Programm. Im modernen Verkaufsräum von «Haus Franca» werden künftig neue Velos verkauft oder in der Werkstatt auf Vordermann gebracht. «Die Mitarbeitenden freuen sich auf die neuen Räumlichkeiten. Mir ist aber auch bewusst, dass dieser Wechsel eine grosse Herausforderung bedeutet», sagt Martin Bieber. Um mehr Ruhe in das Vorhaben zu

bringen, bleibt die Velowerkstatt im Dezember während des Umzuges geschlossen. Die moderne Ausstattung des neuen Ladens wird auch dank Spenden ermöglicht. «Es ist immer wieder schön zu sehen, wie gross die Solidarität der Bevölkerung ist», betont Martin Bieber. Und er bittet die Zürcher Unterländer weiterhin an der Seite der Menschen zu stehen, die durch die Stiftung Wisli begleitet werden. Ganz einfach können Sie jetzt sogar doppelte Freude schenken: überraschen Sie Ihre Liebsten oder Kunden mit den einzigartigen Wisli-Weihnachtskarten und Geschenkprodukten und unterstützen damit die Stiftung Wisli. (pd)

Bestellungen Wisli-Shop:
Tel. 043 411 45 30, bestellungen@wisli.ch
www.wisli-shop.ch
Spendencode:

